

Netzwerke

Groots

Die Idee für ein weltweites Netz von Basisfrauen wurde während der Frauenkonferenz 1985 in Nairobi geboren. 1989 gründeten zwanzig Führerinnen aus Basisbewegungen in Afrika, Asien, der Karibik, Lateinamerika, Pazifik, Europa und Nordamerika in Kingston, Jamaika das internationale Netzwerk Groots. (Grassroots Organizations Operating Together in Sisterhood)

Die Ziele von Groots bestehen darin, den Einfluß von Basisfrauen auf die Entwicklung ihres Lebensumfeldes im Stadtteil, in der Gemeinde etc. zu verstärken und ihr Machtpotential in jeder Beziehung zu erschließen, auszuschöpfen und zu erweitern, damit sie befähigt werden, ihre Probleme selbst zu lösen. Auf einer globalen Ebene sollen Methoden und erreichte Entwicklung zwischen städtischen und ländlichen Basisorganisationen ausgetauscht werden. Es soll internationale Aufmerksamkeit für Nöte und Fähigkeiten der einkommensschwachen Frauen erreicht werden. Die Möglichkeiten für Basisfrauen sich über die Grenzen hinweg zu vernetzen, sollen gesteigert werden.

Groots gibt eine englischsprachige Informationsschrift heraus:

Groots Network News

Kontakt in Europa:

Women's neighborhood Platform, Alida Smeekes, Ingelandenstraat 823, WEESP 138 C5, Niederlande

National Congress of Neighborhood Women

Der Nationalkongress der Frauen aus Nachbarschaftsorganisationen ist ein Netzwerk in den USA, das (zum größten Teil in ehrenamtlicher Arbeit) aufgebaut wurde von unabhängigen Frauen, die sich mit unterschiedlichem Hintergrund in ihren Gemeinden zu Sprecherinnen der Basisarbeit entwickelt haben. Sie arbeiten an der Entwicklung ihrer größtenteils armen Gemeinden. Die Frauen des Netzwerks teilen ihre Vision einer umfassenden Gemeindeentwicklung und weisen den staatlichen Wohlfahrtsansatz zurück, der mit armseligen Resultaten in armen oder Gemeinden mit geringem

Einkommen angewandt wurde. Sie wollen keine Wohlfahrtsunterstützung, sondern der Schlüssel für umfassende Aktivitäten zur Weiterentwicklung der Gemeinden ist die Betroffenheit und das Engagement der Frauen selbst. (Mitglied bei Groots)

Publikation mit methodischen Anleitungen für Selbsthilfegruppen: The Neighborhood Women's Training Sourcebook, New York 1993

Kontakt: National Congress of Neighborhood Women, 249 Manhattan Avenue, Brooklyn, NY 11211 USA

OWEN

Unser Ziel ist es, die aktive und chancengleiche Partizipation von Frauen und Männern in allen öffentlichen und privaten Bereichen der Gesellschaft, unabhängig von der jeweiligen sozialen, kulturellen, ethnischen und religiösen Identität zu fördern.

Die jeweiligen Arbeitsfelder und Projekte von OWEN e.V. orientieren sich vor allem an den politischen und sozialökonomischen Veränderungen und deren frauenpolitischen Konsequenzen in Mittel- und Osteuropa. Insofern stellen sie zugleich Ergebnisse und modellhafte Möglichkeiten der frauenpolitischen Beeinflussung von Entwicklungen durch agierende internationale Frauensolidarität dar.

Die Arbeitsfelder von OWEN e.V. bestehen

1. in der Förderung des internationalen Informations- und Erfahrungsaustausches durch regelmäßige Rundbriefe an alle Mitglieder von OWEN e.V. und alle in- und ausländischen Kooperations- und ständigen Kontaktpartnerinnen; die auf Anfragen erfolgende Zusendung von Informationen über Fraueninitiativen und -projekte sowie Kontaktmöglichkeiten in Mittel- und Osteuropa, in Westeuropa, aber auch in den o.g. außereuropäischen Staaten; die auf Anfragen erfolgende Zusendung von Informationsmaterial verschiedener Art (wie Berichte, Vorträge, wissenschaftliches Material) über die Lebenssituation von Frauen in Mittel- und Osteuropa

2. in der Förderung der gegenseitigen Verständnisbereitschaft und Verständigungsmöglichkeit durch internationale thematisch eingegrenzte Frauenworkshops und Kongresse; die direkte und aus privaten Spendenmitteln erfolgende Unterstützung von unabhängigen Fraueninitiativen in Mittel- und Osteuropa, deren Anliegen mit der Zielstellung von OWEN e.V. übereinstimmen (wie die Verbesserung

der technischen Arbeitsmöglichkeiten, finanzielle Hilfeleistungen für Vertreterinnen aus Mittel- und Osteuropa bei Arbeits- und Studienaufenthalten oder die Teilnahme an frauenpolitisch relevanten internationalen Kongressen).

3. in der direkten internationalen Kooperation in längerfristigen internationalen Frauenprojekten (in gemeinsamer Trägerschaft mit anderen nationalen und internationalen NGO's oder alleiniger Trägerschaft von OWEN) durch Trainingsprogramme für Multiplikatorinnen aus Mittel- und Osteuropa bzw. Ostdeutschland insbesondere im Bereich der regionalen Projektentwicklung und der Gemeinwesenarbeit

4. in der Förderung einer öffentlichen Lobby für die Wahrnehmung von frauenpolitischen Entwicklungen und die Durchsetzung von Fraueninteressen in den Ländern Mittel- und Osteuropas, aber auch auf internationaler Ebene durch eigene Vorträge, Artikel, die aktive Beteiligung an öffentlichen Diskussionen, die aktive Beteiligung von OWEN an der Vorbereitung der Weltfrauenkonferenz in Peking 1995

Kontakt:
OWEN, Chausseestr. 58
10115 Berlin
Tel: 030/2832251/53
Fax: 2832252